Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen, 45.Jg., 1/2, 30.6.1993

Euconnus (Tetramelus) bodemeyeri RTT. synonym zu Euconnus (Tetramelus) scipio RTT. (Coleoptera, Scydmaenidae)

Von Herbert FRANZ, Mödling

REITTER hat im Jahre 1900 aus der Umgebung von Brussa (heute Bursa) Euconnus (Tetramelus) scipio und im Jahre 1903 vom Goek Dag südlich von Izmit Euconnus (Tetramelus) bodemeyeri beschrieben. In der Beschreibung des letzteren vermerkt er: "Die Art ist dem Tetramelus scipio REITT. von Brussa sehr ähnlich und ihm zunächst verwandt, bei letzterem ist aber der Kopf so breit wie der Thorax, von der ersteren viel schmäler". Dieser Unterschied besteht, wie ich aufgrund des mir vorlliegenden Materials feststellen kann, nicht. KARAMAN (1973) hat den Tetramelus bodemeyeeri neu beschrieben und auch dessen Penis in Dorsal- und Lateralansicht abgebildet (Abb. 42, 43).

Ich selbst habe im Juni 1991 den *Tetramelus scipio* am Ulu Dag bei Bursa im Laubwaldgürtel entlang der von Bursa zum Gipfel führenden Straße zahlreich aus Waldstreu gesiebt und von 2 \circlearrowleft Penispräparate angefertigt. Dabei fiel mir sofort auf, daß der Penis des *Tetramelus scipio* vollkkommen der von Karaman für *Tetramelus bodemeyeri* gegebenen Abbildung entspricht (vgl. die Abbildungen 1a,b in dieser Arbeit).

Ich habe daraufhin vom Deutschen Entomologischen Institut in Eberswalde, wo von Bodemeyer am Goek Dag gesammeltes Material verwahrt wird, mehrere Exemplare entlehnt und konnte feststellen, daß diese nicht nur äußerlich, sondern auch im Penisbau vollkommen mit meinen Exemplaren des T.scipio vom Ulu Dag übereinstimmen. Die Abbildungen bei KARAMAN zeigen die Parameren mit nur 2 Tastborsten im Spitzenbereich, während das von mir von einem \circlearrowleft vom Goek Dag angefertigte Präparat und die Präparate von \circlearrowleft vom Ulu Dag 3 Tastborsten besitzen. Die Populationen von beiden Fundorten weisen überdies ein sekundäres Geschlechtsmerkmal der \circlearrowleft auf, das in keiner der älteren Publikationen erwähnt wird: Beim \circlearrowleft ist das Metasternum mediodistal flach niedergedrückt und in der Längsmitte seicht gefurcht, die 3 letzten Abdominalsegmente tragen in der Längsmitte eine gemeinsame flache Grube. Machulka hat die Exemplare des T. bodemeyeri im D.E.I. revidiert und als E. bodemeyeri Reitt. bezettelt. Er hat dabei ein \circlearrowleft mit der Ventralseite nach oben präpariert, offenbar um auf diese sekundäre Sexualauszeichnung aufmerksam zu machen.

Aufgrund der vorstehend mitgeteilten Befunde steht fest, daß die beiden von REITTER beschriebenen Arten nicht spezifisch verschieden sind, Euconnus (Tetramelus) bodemeyeri REITTER ist als die später beschriebene Art zu Euconnus (Tetramelus) scipio als Synonym zu stellen.

Die Verbreitung des E. scipio reicht somit nach unserer derzeitigen Kenntnis vom Ulu Dag bis zum Goek Dag und vermutlich in den umliegenden Gebirgszügen in Kleinasien noch weiter. Reitter (1903) gibt außerdem an, daß E. bodemeyeri auch im Belgrader Wald nördlich von Istanbul gefunden worden sei. E scipio kommt demnach, wie z.B. auch Nannotrechus (Anillidius) turcicus Friv., den ich in den Tannenwäldern des Ulu Dag unter morschen Tannenstrünken gefunden habe, beiderseits des Bosporus vor. Aus der Revision der Tetramelus-Arten der Balkanhalbinsel von Karaman (1973) geht hervor, daß T. scipio das auffällige Merkmal eines einseitig in eine Spitze ausgezogenen Apex penis mit den balkanischen Arten T. montenegrinus Karaman, T. apfelbecki Csiki und T. narentinus Apfelbeck gemeinsam hat. Er stellt demnach

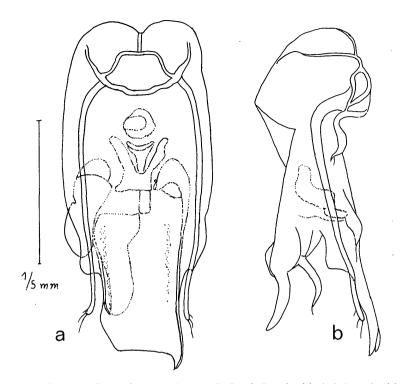


Abb. 1: Euconnus (Tetramelus) scipio REITTER, Penis a) in Dorsalansicht, b) in Lateralansicht.

ein balkanisches Element in der anatolischen Fauna dar. Solche balkanische Elemente scheint es nur im äußersten Westen Anatoliens zu geben. Auf die historisch-biogeographische Deutung dieses Phänomens wird in einer gesonderten Arbeit einzugehen sein.

LITERATUR

KARAMAN, Z. (1973): Revision der Euconnus-Arten (Subg. Tetramelus, Fam. Scydmaenidae, Col.) der Balkanhalbinsel. Acta ent. jugosl. 9, 23 - 66.

REITTER, E. (1900): Beitrag zur Coleopterenfauna von Europa und den angrenzenden Ländern. D.Ent.Z., Jg. 1900, 81 - 82.

REITTER, E. (1903): Neue, von Herrn Hauptmann E. von Bodemeyer im Jahre 1903 in Kleinasien gesammelte Coleopteren, vorzüglich Pselaphiden und Scydmaeniden. Wiener ent. Z. 22, 221 - 224.

Anschrift des Verfassers: Prof. DDr. Herbert FRANZ,

Jakob-Thoma-Straße 3 B, A - 2340 Mödling.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer

<u>Entomologen</u>

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: 45

Autor(en)/Author(s): Franz Herbert

Artikel/Article: Euconnus (Tetramelus) bodenmeyeri Rtt. synonym zu Euconnus

(Tetramelus) scipio Rtt. (Coleoptera, Scydmaenidae). 9-10